

Zeitschrift: Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur

Band: 103 (2023)

Heft: [3]: Das Leben geniessen, ans Alter denken

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Leben geniessen, ans Alter denken



Vorsorge in der neuen Arbeitsrealität

Verehrte Leserinnen und Leser

Teilzeitarbeit wird immer beliebter. In den 1990er-Jahren arbeitete weniger als ein Viertel der Angestellten in der Schweiz Teilzeit, heute sind es bereits fast 40 Prozent. Die Gründe sind vielfältig. Mütter – aber auch immer mehr Väter – arbeiten Teilzeit, weil sie sich um ihre kleinen Kinder kümmern wollen. Andere Arbeitnehmer wiederum reduzieren ihr Pensum, weil sie es sich leisten können und ihnen so mehr Zeit für ihre Hobbies bleibt.

Was für den einzelnen grossartig ist, kann sozialpolitisch zum Problem werden. So steigen in der AHV die Beiträge mit dem Einkommen unbegrenzt an, während die Renten gedeckelt sind. Reduzieren Gutverdienende ihr Einkommen, verschärft sich die finanzielle Schieflage schneller, als sie das ohnehin schon tut.

Die Veränderung der Arbeitswelt bringt in bezug auf die Altersvorsorge also Herausforderungen, aber auch Chancen. Wer seine Eigenverantwortung rechtzeitig wahrnimmt, kann zum Beispiel mit der dritten Säule das finanzielle Polster fürs Alter stärken. Er oder sie kann aber auch über das Pensionsalter hinaus erwerbstätig bleiben, was aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen heute leider immer noch zu wenig attraktiv ist.

Apropos gesetzliche Bestimmungen: Im März 2024 stimmt die Schweiz über die Reform der zweiten Säule ab. Wir laden Sie herzlich zu einem Diskussionsabend dazu ein, und zwar am **7. Februar 2024 im CV Labs in Zug**. **Gabriela Medici** vom Schweizerischen Gewerkschaftsbund und **Melanie Häner** vom Institut für Schweizer Wirtschaftspolitik (IWP) diskutieren über Pro und Kontra der Reform, aber auch grundsätzlicher über die Herausforderungen der Schweizer Altersvorsorge.

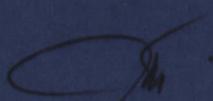
Melden Sie sich jetzt an unter schweizermonat.ch

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!

«Schweizer Monat»


Lukas Leuzinger
stv. Chefredaktor

Valitas AG


Marco Betti
Delegierter des Verwaltungsrats